



---

# PROTOKOLL

---

## über die Sitzung der Kommission Kundeninformation Verkehr

vom 31. August 2016

Jungfraubahnen, Interlaken Ost

---

### Mitglieder

Ulrich Reinert, RBS (Präsident)  
Mathias Zollinger, SBB (Vizepräsident)  
Jürg Lüthi, JB  
Markus Dössegger, BLS  
Reto Rieder, ZVV  
Hanspeter Oprecht, BAV  
François Longchamp, TL  
Philipp Sutter, VBSG  
Werner Fritschi, Thurbo  
Jean-Marie Cotting, PAG  
Claude Begert, ch-direct  
Regula Kunz, ch-direct (Protokoll)

### Gäste

Jean-Christophe Thieke, Thurbo  
Stefan Hochuli, PAG (Traktandum 7)

### Entschuldigt

Jürg Lehmann, STI

### Nächste Sitzung:

**10. November 2016, 08.45 Uhr bei ch-direct in Bern**

## Inhaltsverzeichnis

1	Begrüssung & Genehmigung Protokoll vom 18. Mai 2016.....	2
2	Personelles.....	2
3	V580 Werkstatt.....	2
4	Arbeitsgruppe Harmonisierung der Verkehrsmittel (Zwischenstand) & Piktogramme „Metro“ & „Kabinenbahn“ .....	3
5	Prozessuale Vereinheitlichung Austausch Echtzeitdaten (Updates vom letzten Workshop vom 19.08.2016..)	4
6	Störungsmeldungen: Informationen aus dem Arbeitskreis.....	4
7	Informationen zu den neuen „Erläuterungen zu den Normen FprEN 16584-1-3:2015“ .....	4
8	Druck aus KAV / Erkennbarkeit der Liniennummern für Sehbehinderte .....	5
9	V580 Weiteres Vorgehen / mittelfristige Planung allfällig neuer Produkte .....	5
10	Varia.....	6
	Pendenzenliste Kommission Kundeninformation Verkehr (KKV).....	8

## 1 Begrüssung & Genehmigung Protokoll vom 18. Mai 2016

Ueli Reinert begrüsst die Sitzungsteilnehmer. Er dankt Jürg Lüthi herzlich als Gastgeber und für die Organisation der Führung durch die Kundeninformation der Jungfraubahnen.

Es sind zwei Gäste an der Sitzung anwesend: Jean-Christoph Thieke, Turbo (vorgeschlagener Nachfolger von Werner Fritschi) und Stefan Hochuli, PAG. Er hält einen Vortrag zum Thema UmS-Arbeitskreis Störungsmeldungen von Weisskopf Engineering AG.

Das Protokoll vom 18.05.2016 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## 2 Personelles

Infolge organisatorischer Veränderungen schlägt Werner Fritschi vor, dass Jean-Christoph Thieke den Sitz von Turbo übernimmt. Er ist u.a. zuständig für deren Abteilung Kundendienst. Die Mitglieder stellen fest, dass aktuell kein Begehren anderer TU für einen Sitz in der KKV bekannt ist. Zudem macht in der KKV ein Vertreter von Turbo wegen der Schnittstelle zu Deutschland durchaus Sinn.

Reto Rieder verlässt den ZVV per Ende 2016 – er arbeitet bereits jetzt nur noch zu 20%. Sein Nachfolger ist Patrik Stieger vom VöV, welcher die Arbeit beim ZVV am 12.09.2016 aufnimmt. An der nächsten KKV-Sitzung vom 10.11.2016 werden beide gemeinsam teilnehmen. Den Antrag wird er in der nächsten KKV-Sitzung zuhänden StAD stellen.

### Entscheid

Jean-Christoph Thieke (Turbo) wird dem StAD einstimmig als Nachfolger für Werner Fritschi (Turbo) zur Wahl empfohlen.

## 3 V580 Werkstatt

### 3.1 Dynamische Anzeigen an Haltestellen & Glossar - Vernehmlassung bis 31.08.2016:

#### Beschrieb

Claude Begert: Es sind diverse Rückmeldungen von BERNMOBIL, PostAuto, BLT, SBB Infrastruktur und Partner Engineering eingegangen. Er denkt, dass sich die Arbeitsgruppe nochmals treffen muss.

#### Diskussion

Reto Rieder und Ueli Reinert erachten es als wichtig, dass die Beschlüsse der Arbeitsgruppe den an der Vernehmlassung teilnehmenden Firmen zum Schluss als Rückmeldung zukommen sollen. Themen, welche in der Arbeitsgruppe bereits abschliessend diskutiert wurden, werden nicht erneut thematisiert (sondern nur entsprechend den Eingebenen rückgemeldet).

### Entscheid

Die Rückmeldungen werden durch ch-direct konsolidiert, im Dokument zuhänden der Arbeitsgruppe eingepflegt und Reto Rieder zugestellt. An der KKV Sitzung vom 10.11.2016 sollte das finale Dokument mit allfälligen Anpassungen verabschiedet und freigegeben werden können.

### 3.2 Statische Anzeigen an Haltestellen

#### Beschrieb

Das Dokument wurde durch die Arbeitsgruppe erarbeitet und hat einen vernehmlassungsreifen Stand erreicht. Die letzten Diskussionspunkte wurden in der KKV geklärt. Claude Begert sendet die finalisierte Version dem Arbeitsgruppenleiter Philipp Sutter zur Freigabe.

Die finalisierte Version (X10.5) ist auf der [KKV-Homepage](#) aufgeschaltet.

### Entscheid

Die KKV beschliesst mit dem Produkt „Optische statische Anzeigesysteme an Haltestellen“ in die Vernehmlassung zu gehen. ch-direct wird das Dokument voraussichtlich im Oktober auf der Homepage aufschalten. Die Vernehmlassungsfrist wird im ch-direct-Newsletter kommuniziert.

### 3.3 Liniennetzpläne

#### Beschrieb

Für das Thema „Liniennetzpläne“ wurde eine neue, separate Arbeitsgruppe geschaffen, in welcher unter anderem bisherige Mitglieder aus der Arbeitsgruppe „Optische statische Anzeigesysteme“, zum Teil aber auch neue Fachleute mitwirken.

Die neue Arbeitsgruppe hat sich am 24.08.2016 zum ersten Mal getroffen und kommt sehr konstruktiv und schnell voran. Das Dokument hat bereits einen guten Stand erreicht und ist auf der [KKV-Homepage](#) aufgeschaltet. Die nächste Arbeitsgruppen-Sitzung findet am 18. November 2016 statt.

### 4 Arbeitsgruppe Harmonisierung der Verkehrsmittel (Zwischenstand) & Piktogramme „Metro“ & „Kabinenbahn“

#### Beschrieb

Claude Begert informiert über den aktuellen Stand seit der letzten Arbeitsgruppen-Sitzung vom 12.08.2016. Die Arbeitsgruppe trifft sich wieder am 28.09.2016. Das aktuelle Dokument liegt dem Protokoll bei. Über die Informationsstruktur und Hierarchie wurde bereits in der letzten KKV berichtet.

Die wichtigsten Neuerungen:

- Dem Wunsch von PostAuto eine eigene Verkehrsmittelart „Postauto“ zu führen, wurde in der Arbeitsgruppe nicht entsprochen. Es soll nur „Bus“, „Rufbus“, „Expressbus“ und „Nachtbus“ existieren. Postauto kann als Marketingnamen eingeliefert werden. (Nachträgliche Information: Am 01.09.2016 stellt PostAuto das Begehren per Email erneut zuhanden Christian Heimlicher als Arbeitsgruppenleiter und an Markus Giger, BAV zu).
- Fernbusse werden noch nicht behandelt, da beim BAV noch kein Gesuch um Fahrplanpublikation eingegangen ist.
- Die Verkehrsmittelart-Abkürzung bei den Nachtangeboten soll einheitlich SN, BN und TN heissen. Das bedeutet, dass neu alle Verkehrsmittel konsistent angezeigt werden und auch in der frankophonen Schweiz anwendbar sind.
- Das Kapitel 3.1.3 Extrazug, Zusatzzug, Charterfahrten wurde entworfen.
- Eine Anfrage bei SBB Infrastruktur, ein Piktogramm für „Metro“ und „Kabinenbahn“ zu entwerfen wurde negativ beantwortet.
- Am 28.09.2016 sollen noch die Angebote und Attribute besprochen werden.

#### Diskussion

Jean-Christoph Thieke: Bei Turbo werden Züge, welche bei planbaren Betriebsänderungen wie Streckensperrungen oder Baustellen verkehren, als Extrazüge geführt. Man könnte diese als „S“ planen, anstelle von Extrazügen.

Jürg Lüthi: Bei den JB spricht man in einem solchen Fall von einem Zusatzzug.

Werner Fritschi: Früher waren aus technischen Gründen nur 3 Stellen verfügbar bei Nachtangeboten. Deswegen gibt es keine SN mit 2 stelligen Linien-Nummern. Die aktuellen Vorgaben sind unklar. Die Arbeitsgruppe soll die technische Machbarkeit prüfen.

Nachträgliche Anmerkung gemäss Mailverkehr:

Man muss unterscheiden zwischen Abkürzung der Verkehrsmittelart und der Liniennummer. Eine der grossen Abweichungen des ZVV-Online-Fahrplans ist, dass die Gattungen als Icon dargestellt werden. Es wurde angeblich die technische Standardisierung mit der kundenseitigen Standardisierung verwechselt. Die Anzeige für den Kunden kann man auch nach der Umsetzung gemäss Dokument der Arbeitsgruppe "Harmonisierung der Verkehrsmittelarten" umsetzen.

François Longchamp: Findet es wichtig, dass die Metro ein eigenes Piktogramm erhält.

Das Dokument ist auf der [KKV-Homepage](#) aufgeschaltet.

#### Entscheid

Die KKV erteilt ch-direct den Auftrag, Vorschläge neuer Piktogramme „Metro“ und „Kabinenbahn“ (als Oberbegriff für die bestehenden Piktogramme „Pendelbahn“ und „Gondelbahn“) zu entwerfen. Vorgabe: Die graphische Sprache von FIS92 soll weitergeführt werden, d.h. symbolische Darstellung des Verkehrsmittels in seitlicher Darstellung. Die Vorschläge sollten rechtzeitig zur nächsten Arbeitsgruppensitzung vom 28.09.2016 vorliegen.

Claude Begert klärt in der Arbeitsgruppe die technische Umsetzung von Verkehrsmittelart-Abkürzung und Liniennummern (verfügbare Anzahl Stellen).

## **5 Prozessuale Vereinheitlichung Austausch Echtzeitdaten (Updates vom letzten Workshop vom 19.08.2016)**

### **Beschrieb**

Am letzten Workshop nahmen zum Teil zusätzliche Fachleute teil. Ab sofort nimmt auch ein Vertreter von „Open Data“ an der Arbeitsgruppe teil. Man ist zum Schluss gekommen, dass sich das Thema seit den ersten Treffen der Arbeitsgruppe technisch weiterentwickelt hat. Das Spektrum wurde neu weiter geöffnet, da man zur Erkenntnis gekommen ist, dass unter Echtzeitdaten diverse weitere Daten, als nur die „Prognosezeiten“, fallen. Das Dokument soll jedoch klar aus Sicht der Kundeninformation und des Fahrgastes aufgebaut sein. Trotzdem stehen im Hintergrund immer technische Aspekte. Das aktuelle Dokument liegt dem Protokoll bei. Eine Terminfindung für den nächsten Workshop ist aktuell im Gang.

Die Unterlagen sind auf der [KKV-Homepage](#) aufgeschaltet.

## **6 Störungsmeldungen: Informationen aus dem Arbeitskreis**

### **Beschrieb**

Stefan Hochuli gibt Informationen und zeigt eine Präsentation zum Thema UmS- Arbeitskreis Störungsmeldungen von Weisskopf Engineering AG.

Die Präsentation wird nach Erhalt auf der [KKV-Homepage](#) aufgeschaltet.

## **7 Informationen zu den neuen „Erläuterungen zu den Normen FprEN 16584-1-3:2015“**

### **Beschrieb**

Hanspeter Oprecht (BAV) informierte zu den Neuerungen der BehiG-Ausführungsbestimmungen per 01.07.2016 und zu den neuen Erläuterungen zu den Normen FprEN 16584 1-3:2015 des Instituts für Optometrie.

Die Präsentation und die Links zu allen Richtlinien und Vorgaben sind auf der KKV-Homepage aufgeschaltet.

### **Diskussion**

Ein Generalanzeiger muss gemäss Art. 5 Abs. 8 VAböV akustisch abrufbar sein. Diskussion über die Definition „Generalanzeiger“ und „Abfahrtsanzeiger“. Gemäss BAV-Verständnis ist ein Abfahrtsanzeiger das dynamische Pendant zu einem Aushangfahrplan (normalerweise mit gelbem Rahmen) und muss somit die Informationen nicht akustisch wiedergeben können (auch wenn darauf allenfalls verschiedene Verkehrsmittel aufgeführt sind). Eine akustische Abrufbarkeit von solchen Abfahrtsanzeigern wäre aus BAV-Sicht kaum verhältnismässig. Als Generalanzeiger sind im Sinne des genannten VAböV-Artikels nach BAV-Ansicht die Anzeigen an grösseren Knoten zu verstehen, die sich typischerweise an einer zentralen Stelle befinden. Beispiel: die grossflächigen Überkopfanzeigen in den Bahnhofshallen (früher Fallblattanzeigen) und die Monitore im Portrait-Format im ShopVille Zürich oder in der Bahnhofshalle Bern, auf denen alle nächsten Nahverkehrsabfahrten aufgeführt sind. Es wird vorgeschlagen, diesen Punkt genauer miteinander zu diskutieren - siehe folgenden Absatz.

Die Branche stellt fest, dass es z. B. bei Neubeschaffungen von Fahrzeugen durch die Komplexität nur schwer überschaubar ist, welche Anforderungen zwingend umzusetzen sind. Ebenfalls wird die Qualität der europäischen Vorgaben TSI PRM und FprEN bemängelt. Es soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden, welche als Produkt der V580 "Best Practice"-Beispiele (bzw. in einer ersten Phase "First Experience") erarbeiten wird. Die Besetzung und der Lead der Arbeitsgruppe sind in Abklärung. Hanspeter Oprecht wird ein Mitglied der Arbeitsgruppe sein. Da die Vorgaben bereits verbindlich sind und bei Neubeschaffungen zwingend anzuwenden sind, wird diese Arbeitsgruppe als prioritär und sehr notwendig angesehen, um auch z. B. kleinen TU mit weniger Know-How Unterstützung anbieten zu können.

Die Präsentation und alle Links zu den Ausführungsbestimmungen sind auf der [KKV-Homepage](#) aufgeschaltet.

#### **Entscheid**

Es soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden, welche als Produkt der V580 Best Practice Beispiele erarbeiten wird.

Reto Rieder und Mathias Zollinger klären bis zur KKV-Sitzung vom 10.11.2016 ab, wer in der Arbeitsgruppe nebst Hanspeter Oprecht mitarbeiten soll und welches KKV-Mitglied Arbeitsgruppenleiter ist.

## **8 Druck aus KAV / Erkennbarkeit der Liniennummern für Sehbehinderte**

### **Erkennbarkeit der Linien-Nummern für sehbehinderte Personen an Fahrzeugen und bei Doppelhaltestellen, Haltung BAV / internationale Vorgaben**

#### **Beschrieb**

Aus dem KAV war ein gewisser Druck zu verspüren, dass die Erkennbarkeit der Liniennummern für sehbehinderte Personen bei Haltestellen, welche durch mehrere Linien bedient werden oder bei Doppelhaltestellen ungenügend ist. Hanspeter Oprecht präsentierte einige spannende Beispiele, welche im In- und Ausland umgesetzt wurden. Die Haltung des BAV ist, dass die aktuelle Lösung mit taktilen "Warte"-Quadraten auf den Perrons der Bus- und Tramhaltestellen und mit Türdrücker-Signaltönen wohl die beste Lösung bezüglich Nutzen und Aufwand ist und sich dies bereits gut eingespielt hat. Aktuell besteht aufgrund der bestehenden internationalen Vorschriften und auch aufgrund massiver Kostenfolgen bei weitergehenden Lösungen kein Handlungsbedarf (gemäss BAV).

Die Präsentation ist auf der [KKV-Homepage](#) aufgeschaltet.

#### **Entscheid**

Die KKV teilt die Haltung des BAV, dass aus dem BehiG keine weiteren Ansprüche als der heutigen guten Praxis abgeleitet werden können, zumal die gewaltigen Kostenfolgen in keinem Verhältnis zu der Nutzergruppe stehen würden.

## **9 V580 Weiteres Vorgehen / mittelfristige Planung allfällig neuer Produkte**

#### **Best Practice:**

Nebst den bestehenden Arbeitsgruppen soll eine neue Arbeitsgruppe „Umsetzungsempfehlung Ausführungsbestimmungen BehiG (Best Practice)“ die Arbeiten aufnehmen und ein neues V580 Produkt entwickeln. Siehe Traktandum 7.

Das Thema „Text-to-Speech“ und unter welchen Bedingungen diese Funktion genau verfügbar sein muss, soll ebenfalls Bestandteil dieser Arbeitsgruppe sein.

#### **Kennzeichnung 1.Klasse Wagen:**

Claude Begert schlägt als mögliches, weiteres Produkt der V580 vor, das Thema „Kennzeichnung von 1. Klasse Wagen“ aufzunehmen.

Ausschlaggebend war eine Anfrage der SBB in Genf, welche sich nach der genauen Vorgabe der Kennzeichnung (wohl für die SNCF) erkundigte. Dies ist im UIC Merkblatt 580 geregelt. Leider wird diese Regelung in der Schweiz nicht konsequent eingehalten. Beispiele sind in der Präsentation zu finden.

## Diskussion

Jean-Christoph: Gibt zu bedenken, dass dies ein sehr grosses Projekt wäre, da das UIC Merkblatt 580 nur eine unverbindliche Richtlinie ist. Wir müssten den TU's vorschreiben wie bei neuen Fahrzeugen die 1. Klasse zu kennzeichnen ist.

## Entscheid

Das Thema wird nicht weiter verfolgt.

## 10 Varia

### 10.1 KKV-Termine 2017:

ch-direct erstellt eine Doodle-Umfrage für 4 Termine im 2017. Der jeweilige Ort wird an der nächsten Sitzung entschieden. Es wird dann auch entschieden, ob Bedarf für eine 2-tägige Sitzung besteht.

### 10.2 Neues Foto der KKV:

Aufgrund der vielen Wechsel in der KKV wird das Foto erst im Januar gemacht. ch-direct organisiert den Fototermin in Bern.

### 10.3 Infos zu Homepage-Auftritt

Die Kundeninformation / V580 ist neu präsenter auf der Homepage [www.ch-direct.org](http://www.ch-direct.org) vertreten. Sie kann auch direkt via [www.ch-direct.org/kundeninformation](http://www.ch-direct.org/kundeninformation) angewählt werden, von wo weitere Links auch zur KKV bestehen.

Unter dem KKV-Auftritt findet sich unter den Sitzungsdownloads neu auch ein Ordner „Arbeitsgruppen“, in welchem in Zukunft ebenfalls vermehrt Unterlagen aufgeschaltet werden.

Das Management Board erhielt im Oktober auf der Homepage von ch-direct einen eigenen Auftritt unter „Themenverwandte Gremien“, analog dem Auftritt der KKV:

<https://www.voev.ch/de/ch-direct/Gremien-DV/Gremien-DV/Themenverwandte-Gremien>

Dort werden neu die Downloads und Sitzungsunterlagen zu finden sein (und nicht mehr unter KKV – es besteht jedoch noch ein Link zur neuen Seite des Management Boards).

The screenshot shows the website [www.ch-direct.org](http://www.ch-direct.org) with a navigation menu. The menu items are organized into columns:

- Tarife und Vorschriften**: Ansprechpersonen, Aktuelle DV-Tarife, Aktuelle DV-Vorschriften, Fahrausweiskontrolle, Sparbillette, Änderungen der Preisberechnungsgrundlagen, Fahrvergünstigung
- Vertrieb und Systeme**: Ansprechpersonen, Vertrieb, Systeme, Fachveranstaltungen
- Data eXchange DaX**: Ansprechpersonen, Termine, Organisation, Datenbestellung, Billettlayouts, DaX Betriebsprozesse, Downloads Dokumentation DaX
- Einnahmenverteilung**: Ansprechpersonen, Fragebogen GA, Übersicht aktuelle Verteilungsschlüssel, Generalabonnement, Halbtaxabonnement, GA FVP Erhebung 2016, weitere Verteilungsschlüssel, Online-Abfrage Reiseblätter
- Kostenverteilung**: Ansprechpersonen, Geschäftsführungskosten, Incoming-Angebote, öV-Projekte
- SwissPass**: SwissPass-Gütesiegel, Die wichtigsten Fakten zum SwissPass, Allgemeine Geschäftsbedingungen SwissPass, Kontrollsoftware und technische Informationen zum SwissPass
- öV-Projekte**: Zukünftiges Preissystem (ZPS)
- Kundeninformation**: Ansprechpersonen, Vorschrift 580 (circled in red)

### 10.4 Benachrichtigung bei Vernehmlassung

Vernehmlassungen zu neuen Produkten der V580 wurden bis anhin via ch-direct Newsletter bekanntgegeben. Es trafen vereinzelt Rückmeldungen von TU ein, welche diese Information als Bringschuld einordnen.

### **Entscheid**

Die KKV beschliesst, dass man von einer gewissen Eigenverantwortung im Sinne einer Holschuld ausgehen kann, speziell bei Mitgliedern von Arbeitsgruppen. Bei kommenden Vernehmlassung reicht weiterhin die Veröffentlichung im ch-direct Newsletter. Die Information soll jedoch präsent aufgeführt und klar mit „Vernehmlassung V580“ ersichtlich sein.

### **Auftrag an alle**

Die KKV-Mitglieder stellen sicher, dass alle relevanten Mitarbeiter in ihrer TU den ch-direct Newsletter abonniert haben und sich unter [www.ch-direct.org](http://www.ch-direct.org) einmalig registriert haben und sich in Eigenverantwortung über aktuelle Themen selbständig informieren. KKV-Mitglieder geben Informationen aus dem KKV-Protokoll den zuständigen Mitarbeitern weiter.

### **10.5 Nachführung der V580**

Die Produkte der V580 sind immer aktuell auf der Homepage [www.ch-direct.org/kundeninformation](http://www.ch-direct.org/kundeninformation) aufgeführt. Alle bis jetzt bestehenden Themen wurden ausserhalb der Homepage nicht nachgeführt, resp. aktualisiert. Es taucht immer wieder das Bedürfnis auf, dass die V580 auch in gedruckter Form verfügbar wäre. Auf der Homepage ist es möglich, einen Ausdruck zu erstellen. ch-direct kann bei Bedarf behilflich sein.

### **Entscheid**

Die KKV beschliesst, dass die V580 weiterhin nur auf der Homepage nachgeführt und aktualisiert wird.

Für das Protokoll



31. August 2016  
Regula Kunz  
Fachspezialistin Tarifmanagement  
ch-direct

## Pendenzenliste Kommission Kundeninformation Verkehr (KKV)

<b>Nr.</b>	<b>Datum</b>	<b>Geschäft/Thema</b>	<b>Massnahme/Ziel</b>	<b>Bearbeitung</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
13	11.11.2014	DFI-Anzeiger + Monitore in den Fahrzeugen	Nachbearbeitung nach Vernehmlassung bzw. in Kraft setzen	AGr DFI-Anzeiger + Monitore in Fz.	Claude Begert Reto Rieder	10.11.2016	offen
24	14.09.2015	Übersicht zur prozessualen Vereinheitlichung vom Austausch Echtzeitinfos	Standard erarbeiten	Jean-Marie Cotting	Jean-Marie Cotting	Ende 2016	offen
29	12.11.2015	Workshop Echtzeitdaten vorantreiben, ggf. Zusammenarbeit mit BAV aufgleisen	Wissenstransfer ermöglichen	Didier Burgener	Didier Burgener	30.12.2015	sistiert
32	27.01.2016	Harmonisierung Verkehrsmittel mit KIDS erarbeiten	Standard für den öV Schweiz erarbeiten	Claude Begert	Claude Begert	laufend	offen
33	27.01.2016	Arbeitsgruppe „statische Anzeigen an Haltestellen“	Vernehmlassung	Claude Begert	Philipp Sutter	Oktober 2016	offen
35	18.05.2016	Darstellung Ortsnamen auf Perlschnur und weitere Produkten	Grundnorm erweitern		Claude Begert	offen	offen
37	31.08.2016	ch-direct Newsletter	Sicherstellen, dass alle relevanten Mitarbeiter, insbesondere Mitglieder von Arbeitsgruppen, den ch-direct-Newsletter abonniert haben.	Alle	Alle	10.11.2016	offen
38	31.08.2016	Neue Arbeitsgruppe „Umsetzungsempfehlung Ausführungsbestimmungen BehiG (Best Practice)“	Mögliche Mitglieder und Arbeitsgruppenleiter eruieren.	Reto Rieder Mathias Zollinger	Alle	10.11.2016	offen

Stand: 31.08.2016 ch-direct – Claude Begert